

www.e-rara.ch

Der Erste Theil Teutscher Nation Warhafften Helden

Pantaleon, Heinrich

Getruckt zu Basel, M. D. LXXVIII

Universitätsbibliothek Basel

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-104512>

Veritus und Maloriges der Friesen hauptleut

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Vs Christi ge
burt 48 jar.

spasiano erhebt / ist Sido dem Despasiano beygestanden / vnnnd die Rhetter
dapffer angriffen. Auf welchem gefolget. das leßlich im 70 jar Vitellius ü-
berwunden/vnd Despasianus Keyser bestetiget worden. Deshalb erlanget
Sido ein grosses lob/warde der Römeren guter freund/vnd bekam ein gut
fridsam alret. Cor. Tacit. lib. 9.

Verritus vnd Maloriges der Friesen hauptleue.

30.



Veritus vnd Maloriges sein bei den Frieslen
deren auß einem hohen geschlecht erboren / vñ
in allen tugenden nach lands gebrauch auff
erzogen worden. deshalben wie sie erwachsen. haben
sie sich den Römeren maülich zu wehr gestellet/vnnnd
jr vatterland vor jnen vnderstanden zu beschirmen.
Als L. Apronius 8 Römische hauptman dieses ver-
standen/ist er jnen mit seinem gezeug entgegen gezo-
gen/vnd den streit angefangen. In diesem erlangte
die Friesen den sig/erschlugen etlich tausend Römer/
vnnnd bekamen vnder Keyser Tyberio einen grossen
nammen/wie dieses Cornelius Tacitus zu end seines

vierden buch bezeuget. Nach diesem erweitereten sie jre grenzen/bauwe-
ten die felder/vnnnd begerten diese inn friden zubesitzen. Als jhnen aber nach
etlichen jaren der Landuoge Anitus auff die Römer getrouwet / wann sie
nit wider hinder sich inn jhr alte woung zugen/ haben sich die Friesen ab der
Römer macht entsetzet / vnnnd diesen Verritum vnnnd Malorigen zu Legas-
ten gehn Rom abgefertiget/ damit sie durch bitt erlangten/ was man mit
waffen nicht erhalten mögen. welliches diese auch zu gutem dem vatterland
gern vollbracht.

Teütschen
einfalt.

Wie sie gehn Rom kommen/hat man sie auff den Spilplatz gefüret/damit
sie der Römeren gewalt vnd macht erschen. daselben habē sie sich verwunde-
ret/vnnnd die vñstender gefragt/ wo doch inn diesem grossen volck die ritter-
schafft/vnd wo der Rath seinen plaz habe. als man jnen diesen gezeigt/vnnnd
sie vermercket/ daß etliche frembden personē mitt außländischer Kleidung vn-
der den rathsheren gesessen/vnd vernommen/daß man deren völdkeren Leo-
gaten dermassen verehret/ welche den Römeren mit bündnuß vnd freunds-
schafft verwandt/da schreyen sie: Es ist kein volck mit waffen oß getreuw den
Teütschen zu vergleichen. sie ziehen auch hiemit hin/vnd setzen sich vnder die
rathsheren nider. Man hat diesen jren einfalt in einem schimpff bossen für
gut gehabt/vñ ist jnen auch von Keyser Nero beyden dz burgrecht zu Rom/
welches die höchste ehr gewesen/geschencket worden. Auff dises zogen sie
wider heim/zeigten jren befehl an/vnd bekamen ein groß ansehen.

Cor. Tacit. lib. 13.

S. Mater